

29. März 2018

Presseeinladung

Brexit – nach 365 Tagen komplizierter Gespräche nun ein weiteres Jahr an Verhandlungen?

Sehr geehrte Damen und Herren,

Am 29. März 2019 ist es soweit! Nach allen vorgefassten Plänen treten dann die Briten aus der EU aus. Soweit die Planung. Aber bis dahin müssen noch sehr viele Fragen geklärt und Details geregelt werden – das alles ist Grund genug für eine Verlängerung der Fristen. Dennoch, die laufenden Gespräche werden alle noch beschäftigen: Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.

Anlässlich des nun angelaufenen Brexit-Countdown wollen wir Fragen stellen und Antworten suchen. Wir laden Sie deshalb herzlich zu unserer Veranstaltung ein. Eine politische Diskussion mit forsa, KPMG AG, OMFIF, BCCG und Open Europe Berlin

Brexit – Mehr Fragen als Antworten?

Am Mittwoch, 11. April 2018, 15.30 – 20.00 Uhr

Bundesverband deutscher Banken, Burgstr. 28, 10178 Berlin

Pro und Contra Brexit mit:

- **Lord David Owen**, ehemaliger britische Außenminister und einer der prominentesten Brexit-Befürworter
- **Sir Ivan Rogers**, Brexit Gegner, ehemaliger ständiger Vertreter des Vereinigten Königreichs bei der Europäischen Union.

Wir dürfen uns auf einen kritischen Diskurs zum Status Quo und den Aussichten der weiteren Verhandlungen freuen.

Podiumsdiskussion: Der Brexit und seine Auswirkungen für Europa und die deutsche Wirtschaft

Panelteilnehmer:

- **Prof. Manfred Güllner**, Geschäftsführer, forsa GmbH
- **Andreas Glunz**, Head of International Business, KPMG AG
- **Michael Schmidt**, Präsident, BCCG e.V.
- **Karl Hinterleitner**, ZDF
- Moderation: **Uwe Westphal**, Westphal Ltd London Berlin

Im Zentrum stehen die jüngsten Umfrageergebnisse einer neuen **forsa Studie**, die in der Veranstaltung der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Schon jetzt zeichnet sich ab, dass diese ebenso unterschiedlich sein werden, wie die Ergebnisse der Umfrage zum Austritt Großbritanniens aus der EU und seinen Folgen. Eine Tendenz wird bereits jetzt deutlich: Deutsche Wirtschaftsunternehmen betrachten den „harten Brexit“ als wahrscheinlich. Die deutsche Bevölkerung interessiert sich allerdings mehr für andere globale Themen.

Patron: His Excellency the British Ambassador

BCCG British Chamber of Commerce in Germany e.V. · Friedrichstr. 140 · 10117 Berlin

Tel.: +49 (0)30 206 70 80 · Fax: +49 (0)30 206 70 829

Internet: <http://www.bccg.de> · E-mail: info@bccg.de

Deutsche Bank AG, Berlin · Kto./Account: 070079900 · BLZ/Sort Code: 100 700 00

IBAN DE23 1007 0000 0070 0799 00 · BIC/Swift DEUTDE33XXX

Großbritannien steht nicht auf deren Tagesordnung. Eine Frage drängt sich bereits auf: Verpasst Deutschland einen wichtigen Gestaltungsspielraum bei den Brexit Verhandlungen?

Im Anschluss an die Paneldiskussion haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu stellen, mit den Rednern und den Teilnehmern der Podiumsveranstaltung Interviews zu führen. Für eine frühzeitige Anmeldung von Interviewterminen wären wir dankbar.

Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist unter dem nachfolgenden Link möglich:
http://www.bccg.de/BCCG_12/Events.html.Termindetail=544

Wir freuen uns darauf, Sie bei der Veranstaltung am 11. April begrüßen zu können.

Mit besten Grüßen

Oliver Dörfler, Country Practice Head UK, KPMG AG

Dr. Peter Matuschek, forsa Politik und Sozialforschung GmbH

Andreas Meyer-Schwickerath, Direktor and Mitglied des Vorstands, BCCG e.V.

Patron: His Excellency the British Ambassador

BCCG British Chamber of Commerce in Germany e.V. · Friedrichstr. 140 · 10117 Berlin

Tel.: +49 (0)30 206 70 80 · Fax: +49 (0)30 206 70 829

Internet: <http://www.bccg.de> · E-mail: info@bccg.de

Deutsche Bank AG, Berlin · Kto./Account: 070079900 · BLZ/Sort Code: 100 700 00

IBAN DE23 1007 0000 0070 0799 00 · BIC/Swift DEUTDE33XXX